

Jahresbericht 2019

Freiwilligen- arbeit

macht unsere
Gesellschaft
aus. Mach auch mit!

—Verein ZuKi
(Zukunft Kinder) Cham

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit ist wertvoll

—Altersheime Baar

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit

motiviert und
ist ein frohes
Geben und Nehmen

—elisabeth würsch,
claro Weltladen Cham

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit

gibt einem das, was mit Geld
nicht zu bezahlen ist.

—Brocki Zug

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit

— für ein
nachhaltiges
Miteinander

—Benevol Zug

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit

ist leise und
klingt mitten im
Herzen

—Fachfrau Alter
Hünenberg

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit

ist, jemandem Zeit zu schenken
und Hilfe anzubieten

—FREIWILLIG
MITENAND Steinhausen

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit verbindet Generationen.

—Sushma Banz, Pro
Senectute Kanton Zug

5.12.19
#TagderFreiwilligen

Freiwilligen- arbeit ist eine Bereicherung für alle

—Nachbarschaftshilfe
Aegerital

5.12.19
#TagderFreiwilligen



Freiwilligenarbeit stärkt unsere Gesellschaft.

Liebe Leserinnen und Leser

Die Freiwilligenarbeit war schon immer von grosser Bedeutung für unsere Gesellschaft und hat im Kanton Zug seit jeher einen hohen Stellenwert. Tausende von Freiwilligen in allen Gemeinden beteiligen sich in Vereinen oder engagieren sich informell von «Mensch zu Mensch», beispielsweise in der Nachbarschaftshilfe. Fragt man Freiwillige, wieso sie ihre Zeit für andere einsetzen, hört man oft Aussagen wie «weil es mich glücklich macht», «weil ich meinen Beitrag für eine gut funktionierende Gesellschaft leisten möchte» oder «weil es Sinn macht».



Diese und unzählige weitere Motive sind es, die Menschen dazu bewegen, freiwillig tätig zu sein. Rund 60 neue Testimonials haben sich im Rahmen unseres Fotoshootings an der Zuger Messe mit Bild und Wort für die Freiwilligenarbeit starkgemacht und mit authentischen Aussagen beschrieben, wieso sie sich als Freiwillige oder Freiwilliger für das Gemeinwohl einsetzen. Auch am 5. Dezember, dem internationalen Tag der Freiwilligenarbeit, haben viele Organisationen und Privatpersonen ein Statement zur Freiwilligenarbeit abgegeben – darunter auch Vereine und gemeinnützige Organisationen aus dem Kanton Zug. Alle diese Botschaften zeigen deutlich auf, dass es viele gute Gründe gibt, Teil der «Freiwilligen-Bewegung» zu sein.

Wir als Fachstelle für Freiwilligenarbeit setzen uns Tag für Tag dafür ein, dass die Freiwilligenarbeit im Kanton Zug und deren Gewinn für die Gesellschaft breit gefächert und positiv wahrgenommen werden. Denn wir wissen: Freiwilliges Engagement schafft Integration und Verbundenheit und ermöglicht eine breite Palette von sozialen, kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Angeboten, die es ohne Freiwillige nicht geben würde.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen für ihren wertvollen und unbezahlbaren Einsatz.

Josef Huwyler
Präsident Benevol Zug

Estefania Garcia Jung
Leiterin Fachstelle Benevol Zug

Impressum

Titelbild

Botschaften zum Tag der Freiwilligenarbeit am 5. Dezember 2019 (Quelle: Schweizerisches Netzwerk Freiwillig engagiert)

Herausgeber

Verein Benevol Zug
Schanz 4, 6300 Zug
T 041 720 45 17
info@benevolzug.ch
www.benevolzug.ch

Gestaltung und Druck

Heller Druck

Spendenkonto

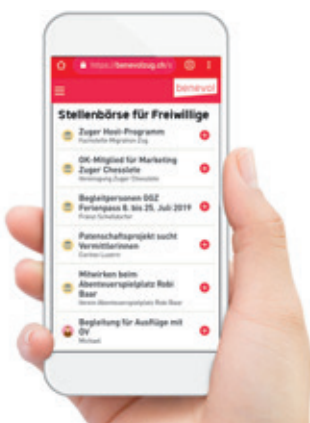
CH51 0078 7001 4705 7320 9

Online-Stellenbörse

Hier trifft und hilft man sich

Dank freiwilligem Engagement gibt es im Kanton Zug eine Vielzahl von Angeboten für Jung und Alt. Die passenden Freiwilligen dafür zu finden, ist nicht immer einfach. Unsere Stellenbörse ist zur bekannten und beliebten Plattform herangewachsen, die genau dort Abhilfe schafft.

Dank unserer Stellenbörse können Freiwillige schneller gefunden und zur richtigen Zeit am richtigen Ort eingesetzt werden. Im Schnitt sind 100 Freiwilligeneinsätze aus den unterschiedlichsten Bereichen – sowohl für formelle als auch informelle Engagements – auf unserer Stellenbörse publiziert. Zunehmend trifft man sich auf unserer Online-Stellenbörse auch einfach «von Mensch zu Mensch», ganz informell und niederschwellig, um sich gegenseitig zu unterstützen. Sei es beispielsweise, wenn es darum geht, Pflanzen zu giessen, den Briefkasten zu leeren oder das Haustier zu füttern.



Mehr unter: benevolzug.ch/stellen

Den Organisationen und Gemeinden steht zudem unser iFrame-Tool zur Verfügung, das ihre Inserate automatisch auf der eigenen Webseite erscheinen lässt und so für mehr Reichweite sorgt.

Social Media

Wir zeigen auch online Flagge

Was früher meist auf der Strasse oder bei Veranstaltungen stattfand – sich begegnen, vernetzen und persönlich austauschen –, hat sich vermehrt ins Internet verlagert. Daher ist es für uns unverzichtbar geworden, uns auch in den sozialen Medien für die Freiwilligenarbeit starkzumachen.

Auf Social-Media-Kanälen wie zum Beispiel Facebook oder Instagram treffen sich Menschen aus den unterschiedlichsten Bevölkerungsschichten und -kreisen, während sie im Zug, im Wartezimmer oder in der Mittagspause sind. Auch für die meisten Menschen in der Schweiz und andernorts ist die Nutzung von Social Media allgegenwärtig geworden. Schon allein aus diesem Grund ist es für uns selbstverständlich, im Namen der Freiwilligenarbeit bei Facebook & Co. präsent zu sein, neue Zielgruppen zu erreichen sowie Organisationen und private Freiwillige sinnvoll zu vernetzen und aktuelle Inhalte zu verbreiten.

Dies tun wir ganz im Sinne unserer Hauptaufgabe, das freiwillige Engagement und dessen Wert für eine breite Öffentlichkeit immer wieder sichtbar zu machen.

Folgen auch Sie Benevol Zug auf Facebook und Instagram und informieren Sie sich laufend darüber, was sich in der Freiwilligenarbeit tut!

[facebook.com/benevolzug](https://www.facebook.com/benevolzug)

[instagram.com/benevolzug](https://www.instagram.com/benevolzug)

Tag der Freiwilligenarbeit

Grittibänz-Zmorge

Benevol Zug lud am 5. Dezember zum sechsten Mal seine Mitglieder zum traditionellen Grittibänz-Zmorge ein. Anlass dazu gab der jährlich stattfindende Tag der Freiwilligenarbeit. Die Uno rief den Gedenktag zur Anerkennung und Förderung der Freiwilligenarbeit ins Leben.



Der Netzwerkanlass ist sehr beliebt bei den Mitgliederorganisationen und Partnern von Benevol Zug. Immer mehr Personen nutzen die Chance, sich bei einem gemütlichen Frühstück auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Mehr als 30 Personen haben daran teilgenommen.

Anerkennungs-urkunden

Gemeinsam mit der Direktion des Innern des Kantons Zug bescheinigt Benevol Zug Freiwilligen ihr Engagement mit einer Anerkennungsurkunde. Davon machten auch im Jahr 2019 viele Freiwillige Gebrauch. Insgesamt stellten wir rund 260 Anerkennungsurkunden für persönliche Zwecke oder als Ergänzung für das Bewerbungsdossier aus.

Corporate Volunteering

Ein Gewinn für alle

Erreichen uns E-Mails oder Dankeskarten mit Botschaften wie «danke, dass Sie uns diese Bereicherung ermöglicht haben» oder «durch den Austausch durften wir spannende Einblicke erhalten», fühlen wir uns in unserer Arbeit bestätigt. Immer öfter führen Corporate-Volunteering-Einsätze zu solchen positiven Rückmeldungen.

Corporate Volunteering heisst «gemeinnütziges Unternehmensengagement». Dahinter verbirgt sich die Idee, dass sich Mitarbeitende eines Unternehmens freiwillig für eine gesellschaftlich benachteiligte Gruppe engagieren. Für dieses soziale Engagement werden sie von ihren



Unternehmen vorübergehend «ausgeliehen». Mit solchen Einsätzen, beispielsweise im Kinder- oder Altersheim oder bei Ausflügen mit Flüchtlingen und Anlässen im Freien, konnten wir im letzten Jahr wertvolle Begegnungen zwischen Menschen aller Art ermöglichen.

Die Wirkung auf die Mitarbeitenden eines Unternehmens kann dabei nicht hoch genug bewertet werden: Die Arbeit in sozia-

len Projekten fördert die Teamfähigkeit, die soziale Kompetenz und die Fähigkeit, sich auf andere einzustellen. Die gemeinnützigen Institutionen profitieren im Gegenzug von fachlichen Kompetenzen sowie von der Möglichkeit, eine nachhaltige Beziehung zu dem beteiligten Unternehmen aufzubauen und weitere gemeinsame Kooperationen zu entwickeln oder Unterstützung zu erhalten. Fazit: Corporate Volunteering ist ein Gewinn für alle!

Weiterbildungskurse

Fit für den freiwilligen Einsatz



Wer sich freiwillig engagiert, lernt automatisch viel Neues. Dank Begegnungen und gemeinsamen Aktivitäten kann zusätzliches Wissen erworben werden. Eigene Kompetenzen können erweitert und neue Fertigkeiten erlernt werden. Wer sich weiterbilden oder vorgängig auf einen Einsatz vorbereiten möchte, kann auf unser Weiterbildungsangebot zurückgreifen und einen unserer kostenlosen Kurse besuchen.

So motivierend und bereichernd ein freiwilliges Engagement ist, kann es manchmal auch herausfordernd und anspruchsvoll sein. In unseren Kursen bereiten wir Freiwillige möglichst optimal auf ihren Einsatz im Besuchs- und Begleitsdienst vor. Die dazu erforderlichen Kompetenzen können neue oder bereits engagierte Freiwillige an unseren Weiterbildungskursen erwerben.

Nebst dem fachlichen Wissen, das an unseren Kursen vermittelt wird, haben Freiwillige auch die Möglichkeit, neue Bekanntschaften zu schliessen und sich über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Ganz den Bedürfnissen der Organisationen und Freiwilligen entsprechend, bauen wir unser Kursangebot laufend aus oder erarbeiten zusammen mit Organisationen Kurse für ihre Freiwilligen.

Wir sind davon überzeugt, dass gezielte Weiterbildungen in der Freiwilligenarbeit eine gute Investition sind.

Mehr unter:

benevolzug.ch/weiterbildung

Weiterbildungsangebot «Zuger Seitenwechsel»

Eine Weiterbildung, die lange anhält

Für eine Woche in eine andere Berufswelt eintauchen und hinter die Kulissen einer gemeinnützigen Institution blicken: Diese Erfahrung ermöglicht der «Zuger Seitenwechsel» seit 2010 langjährigen Mitarbeitenden der kantonalen Verwaltung. Benevol Zug koordiniert und organisiert im Auftrag des Personalamts dieses besondere Weiterbildungsangebot.

Interessierte Mitarbeitende der Verwaltung des Kantons Zug haben die Möglichkeit, im Rahmen eines Seitenwechsels während einer Woche in einer sozialen und gemeinnützigen Institution im Kanton Zug mitzuarbeiten. Sie integrieren sich in dieser Woche aktiv in das Team und unterstützen das Fachpersonal bei unterschiedlichsten Aufgaben.

Bisherige Teilnehmende berichten von der nachhaltigen Wirkung eines solchen «Ausseneinsatzes». Sie erfahren Grenzen und entdecken neue Fähigkeiten, sie üben sich in Gelassenheit und Geduld, erweitern ihre Sozialkompetenz, lernen, mit Veränderungen umzugehen, und bringen frische Motivation an ihren Arbeitsplatz zurück.

Am «Zuger Seitenwechsel» beteiligen sich folgende Institutionen:

- ConSol
- Frauenklinik Meissenberg
- GGZ Ferienpass
- GGZ@Work
- Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum Sonnenberg
- KiBiZ Kinderbetreuung Zug
- Pflegezentrum Baar
- Sennhütte Fachinstitution für Suchttherapie
- Taxi Zug
- Vereinigung insieme Cerebral Zug
- Wohn- und Werkheim Schmetterling
- Zugerische Werkstätte für Behinderte Zuwebe



Eine Seitenwechslerin berichtet

Iris Waser, Seitenwechslerin beim Wohn- und Werkheim Schmetterling in Cham

Der Verein Wohn- und Werkheim Schmetterling engagiert sich für das Wohl von Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen und bietet ihnen in zwei Wohngruppen und mit Tagesplätzen im Atelier eine individuelle Lebensform, in der ihre persönliche Entwicklung unterstützt und gefördert werden kann.

Was war Ihre Motivation, sich für den Seitenwechsel anzumelden?

In meiner täglichen Arbeit als Sachbearbeiterin beim Amt für Kindes- und Erwachsenenschutz des Kantons Zug bearbeite ich viele Fälle in «Papierform». Mir war es ein Anliegen, potenzielle Klientinnen und Klienten von einer anderen Seite kennenzulernen und in ihrem Alltag zu erleben.

Welche Erfahrungen und Eindrücke nehmen Sie mit?

Vom Team wurde ich von Anfang an aufgenommen und sehr gut betreut. An die neue Umgebung habe ich mich sehr schnell gewöhnt. Auch der Umgang mit den Bewohnerinnen und Bewohnern ist mir erstaunlich leichtgefallen – ich hatte keine Berührungsängste und habe innert kurzer Zeit Beziehungen aufgebaut. Diese Begegnungen haben mir neue Welten eröffnet, und ich habe mich von einer ganz anderen Seite kennengelernt.

Könnten Sie sich vorstellen, einen weiteren Seitenwechsel zu machen?

Auf jeden Fall! Es war eine sehr schöne und bereichernde Erfahrung – nicht nur in Bezug auf meine Arbeit, sondern auch für mich als Mensch. Ich kann den Seitenwechsel allen empfehlen, die die Möglichkeit dazu haben.

Verleihung «Prix Zug engagiert» 2019

«Prix Zug engagiert»

Neu in der Jury

Christine Hausherr, Vizepräsidentin von Benevol Zug, ist seit 2019 Jury-Präsidentin des Freiwilligenpreises. Zusammen mit ihr sind Andreas Hostettler, Regierungsrat, Daniel Schillig, Gemeindepräsident Neuheim, und Estefania Garcia Jung, Fachstellenleiterin Benevol Zug, der Jury beigetreten.

Die langjährigen Jury-Mitglieder Christian Plüss, Bereichsleiter Jugend- und Gemeinwesenarbeit Cham, und Michael Müller, Geschäftsleitungsmitglied der Alfred Müller AG, sind weiterhin Teil der Jury.

Foodsharing Zug belegt den ersten Platz



Die stolzen Preisträger mit Regierungsrat Andreas Hostettler und Vertretern von Benevol Zug.

Anerkennungsfeier

Ein herzliches Dankeschön

Bereits zum 16. Mal fand am 19. September 2019 die geschätzte Dankesfeier für Freiwillige im Kanton Zug statt. Benevol Zug veranstaltet seit 2004 im Auftrag des Kantons Zug diese grosse Veranstaltung. Auch in diesem Jahr standen der Dank und die Wertschätzung an die Freiwilligen im Vordergrund.

Regierungsrat Andreas Hostettler richtete sich mit einer bewegenden Dankesrede an die rund 300 Freiwilligen im Lorzensaal Cham und sprach im Namen des Regierungsrats des Kantons Zug seinen persönlichen Dank aus.

An der Anerkennungsfeier wurde zum neunten Mal der Freiwilligenpreis im Beisein von rund 300 freiwillig tätigen Zugerinnen und Zugern verliehen. Moderiert wurde die Preisverleihung von Zari Dzaferi, Vorstandsmitglied von Benevol Zug, und der Fachstellenleiterin Estefania Garcia Jung. Die Preise wurden von der neuen Jury-Präsidentin Christine Hausherr überreicht.

Als Sieger ging der Verein Foodsharing Zug hervor, der sich gegen Lebensmittelverschwendung einsetzt. Engagierte Foodsaver sammeln regelmässig bei mehreren Betrieben im Kanton Zug Hunderte von Kilogramm Lebensmittel im Monat ein. Diese können im Gemeinwesenzentrum in Cham, im Pfarreisaal St. Johannes in Zug und im Jugendcafé Baar kostenlos von der Zuger Bevölkerung abgeholt werden. Der Verein erhielt ein Preisgeld in Höhe von CHF 2500.–.

Auf den zweiten Platz geschafft hat es der Verein Zuger Wanderwege, der sich seit zehn Jahren mit engagierten Freiwilligen für ein tadelloses Wanderwegnetz von 550 Kilometern im Kanton Zug einsetzt. Er erhielt ein Preisgeld in Höhe von CHF 1500.–.

Der dritte Platz mit einem Preisgeld von CHF 1000.– besetzte die Vereinigung Zuger Chesslete, die unter anderem die legendäre Tagwache oder den beliebten Kinder- und Schülerumzug organisiert. Die diesjährigen Ehrenplätze gingen an die IG Freestyle-Halle Zug und die IG Mountainbike Zug.

Seit 2011 zeichnen der Kanton Zug und Benevol Zug jährlich Vereine und Organisationen aus, die sich mit besonderen Leistungen im Bereich der Freiwilligenarbeit einsetzen und zum Gemeinwohl beitragen.

Zuger Messe 2019

Gelungener Auftritt

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr war das Thema Freiwilligenarbeit auch an der diesjährigen Zuger Messe mit einem Informationsstand prominent vertreten. Unter dem Dach von Benevol Zug haben 16 Zuger Mitgliederorganisationen auf die vielfältigen Engagements in der Freiwilligenarbeit im Kanton Zug aufmerksam gemacht.



Der Auftritt an der Zuger Messe hat sich zum zweiten Mal bewährt. Mit jährlich mehr als 80 000 Besuchenden aus dem Grossraum Zug und angrenzenden Kantonen bietet die Messe die perfekte Gelegenheit, mit interessierten Freiwilligen jeden Alters und jeder Herkunft in Kontakt zu kommen und über die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige zu informieren.

Vom 19. bis 27. Oktober 2019 haben sich 16 Zuger Vereine und Organisationen aus den unterschiedlichsten Bereichen an der Zuger Messe präsentiert und auf ihre Freiwilligenangebote und Einsatzmöglichkeiten aufmerksam gemacht.

Benevol Zug (v. l. n. r.): Eliane Birchmeier, Christine Hausherr (beide Vorstand), Monika Viggiano, Estefania Garcia Jung (beide Fachstelle) und Zari Dzaferi (Vorstand).

Wettbewerb Freiwilligenarbeit

Gute Gründe für freiwilliges Engagement

Auch in diesem Jahr war die Teilnahme am Wettbewerb gross. Rund 1100 Personen haben daran teilgenommen und uns mitgeteilt, was die wertvollste Belohnung für ihr freiwilliges Engagement war. Die Gewinner und Gewinnerinnen wurden per Los ermittelt.

Unzählige Menschen im Kanton Zug setzen sich mit viel Engagement freiwillig für das Gemeinwohl ein. Sie tun dies unentgeltlich aus den unterschiedlichsten Motiven und werden dennoch wertvoll dafür belohnt: ein

herzliches Dankeschön, lebenslange Freundschaften, wertschätzende Anerkennung, ein tragbares Netzwerk und vieles mehr.

An der Preisübergabe überreichte Josef Huwyler, Präsident von Benevol Zug, den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner die Preise. Die Preise für den 2. und 3. Platz wurden vom EVZ und der Zuger Schifffahrtsgesellschaft gesponsert.



Fotoshooting mit Freiwilligen Neue Testimonials

Die Einsatzmöglichkeiten in der Freiwilligenarbeit sind vielseitig – genauso wie die Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Beinahe 60 freiwillig tätige Personen haben sich am Fotoshooting an der Zuger Messe als Testimonial beteiligt und sich mit Bild und Wort für die Freiwilligenarbeit starkgemacht. Alle Testimonials sind auf der Webseite von Benevol Zug aufgeschaltet.



Vordere Reihe (v. l. n. r.): Marlies Keller, 3. Rang; Beni Krienbühl, 1. Rang; Julia Schüpfer, 2. Rang; Hintere Reihe (v. l. n. r.): Estefania Garcia Jung, Josef Huwyler, Benevol Zug.

Jahresrechnung 2019

Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiven		
Kasse	27.75	0.00
Zuger Kantonalbank	50 746.98	73 131.75
Forderungen	5 387.65	382.35
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	1 760.00
EDV und Mobiliar	2 463.00	939.00
TOTAL AKTIVEN	58 625.38	76 213.10
Passiven		
Verbindlichkeiten	2 221.50	1 619.75
Passive Rechnungsabgrenzung	3 461.30	8 315.10
Rückstellungen EDV/Website	0.00	2 161.81
Rückstellungen Öffentlichkeitsarbeit	4 717.25	4 717.25
Rückstellungen Anerkennungsfeier	0.00	7 567.70
Eigenkapital	51 831.49	48 268.64
Gewinn/Verlust	- 3 606.16	3 562.85
Eigenkapital	48 225.33	51 831.49
TOTAL PASSIVEN	58 625.38	76 213.10

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Vorstand nimmt eine Beurteilung der Chancen und Risiken des Vereins und seiner Aktivitäten an seinen regelmässigen Sitzungen und bei besonderen Vorkommnissen ad hoc vor. Er berücksichtigt namentlich auch diejenigen Risiken, von denen eine erhöhte Gefahr von wesentlichen Fehlaussagen im Jahresabschluss ausgeht, und trifft die diesbezüglich erforderlichen Massnahmen. Er hat dies bisher getan und wird es auch weiterhin tun.

Jahresrechnung 2019

Erfolgsrechnung

	2019	2018
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	13 640.00	13 470.00
Kanton Zug	124 000.00	124 000.00
Beiträge Zuger Gemeinden	25 361.40	24 464.80
Kirchgemeinden (kath. und ref.)	17 200.00	17 622.15
Sponsoren und Spenden	16 400.00	13 450.00
Kantonale Anerkennungsfeier	16 044.00*	25 600.00
Freiwilligenpreis «Prix Zug engagiert»	10 000.00	10 000.00
Projekt «Zuger Seitenwechsel»	14 200.00	16 000.00
Kurse für Freiwillige	2 442.00	3 727.00
Eigenleistung ehrenamtliche Stunden	37 960.00	27 480.00
TOTAL ERTRAG	277 247.40	275 813.95
Aufwand		
Kantonale Anerkennungsfeier	16 044.00*	25 600.00
Freiwilligenpreis «Prix Zug engagiert»	10 000.00	10 000.00
Projekt «Zuger Seitenwechsel»	14 200.00	16 000.00
Kurse für Freiwillige	1 343.30	1 213.00
Stellenbörse	5 092.55	5 147.10
Publikation «Benevol News»	11 561.70	15 158.00
Kommunikation und Website	13 479.25	17 050.20
Personalaufwand	135 437.35	129 933.85
Raumaufwand	2 184.00	12 320.00
Verwaltungsaufwand	13 895.39	12 348.95
Aufwand Fachstelle	171 172.74	154 602.80
Eigenleistung ehrenamtliche Stunden	37 960.00	27 480.00
Gewinn/Verlust	– 3 606.16	3 562.85
TOTAL AUFWAND	277 247.40	275 813.95

Ehrenamtliche und freiwillige Stunden 2019

2019 leisteten der Vorstand und das Team der Geschäftsstelle ehrenamtlich und freiwillig 584 Stunden für Benevol Zug. Dies entspricht Eigenleistungen in der Höhe von 37 960 Franken.

* inkl. Auflösung der Rückstellungen, siehe Bilanz

Revisionsbericht

MSZ Group
Treuhand & Wirtschaftsprüfung

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision**
an die Mitgliederversammlung des Vereins
Benevol Zug
6300 Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins **Benevol Zug** für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

MSZ Group AG Zug



Ivano Castagna
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Pascal Kronenberg
Zugelassener Revisionsexperte

Zug, 20. Februar 2020

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)



Vorstand und Fachstelle (v. l. n. r.): Hintere Reihe: Josef Huwyl, Estefania Garcia Jung (Fachstelle), Eliane Birchmeier, Michèle Riebli (Fachstelle), Christine Hausherr. Vordere Reihe: Monika Viggiano (Fachstelle), Gabriele Plüss, Karen Umbach (nicht auf dem Bild: Zari Dzaferi).

Verein Benevol Zug

Fachstelle für Freiwilligenarbeit

Der gemeinnützige Verein Benevol Zug ist die Fach- und Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit im Kanton Zug. Er führt im Auftrag des Kantons Zug die Fachstelle mit dem Ziel, freiwilliges und ehrenamtliches Engagement im Kanton Zug auf allen Ebenen zu fördern. Benevol Zug steht ein ehrenamtlich tätiger Vorstand vor. Die Geschäftsstelle führt die operative Leitung aus.

Ziel von Benevol Zug ist, die Freiwilligenarbeit zu fördern und sich für die freiwillig und ehrenamtlich Tätigen im Kanton Zug einzusetzen. Der Verein versteht sich in erster Linie als Drehscheibe, bei der die Informationen und Anliegen rund um die Freiwilligenarbeit zusammenlaufen. Dazu betreibt Benevol Zug mit der Fachstelle für Freiwilligenarbeit in Zug eine Beratungs- und Informationsstelle.

Schwerpunkte sind die Vermittlung, Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Benevol Zug setzt sich für die gesellschaftliche Bedeutung der Freiwilligen-

arbeit ein und unterstützt neue Formen zur Anerkennung und Wertschätzung von freiwilligem Engagement.

Der 2001 gegründete Verein finanziert sich durch seine Mitglieder sowie Beiträge des Kantons Zug, der Zuger Gemeinden, von Bürgergemeinden und Korporationen sowie der katholischen und evangelisch-reformierten Kirche. Ebenso leisten private Gönner, Stiftungen, gemeinnützige Gesellschaften und Unternehmen Unterstützung.

Vorstand

Josef Huwyl, Präsident
Christine Hausherr, Vizepräsidentin
Eliane Birchmeier (ab 21.3.2019)
Gabriele Plüss
Karen Umbach
Zari Dzaferi

Geschäftsstelle

Estefania Garcia Jung, Leitung (ab 1.2.2019)
Monika Viggiano, Projektleiterin
Michèle Riebli, Administration

Mitglieder

Kollektivmitglieder Verein Benevol Zug

Abenteuerspielplatz Fröschenmatt Zug | Abenteuerspielplatz Robi Baar | AFS Studentenaustausch Zug/Schwyz | Alterswohnheim Mütschi Walchwil | Alterszentren Zug mit Zentren Frauensteinmatt, Herti und Neustadt | Alterszentrum Büel Cham | Alterszentrum Dreilinden Risch und Meierskappel | Alzheimer Zug | Betagtenzentrum Breiten Oberägeri | claro Weltladen Ägerital | claro Weltladen Baar | claro Weltladen Cham | ConSol Zug | Die Zauberalaterne | Familienhilfe Kanton Zug | FMZ Fachstelle Migration | Frauenzentrale Zug | Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zug | FRW Interkultureller Dialog | Gemeinnützige Gesellschaft Zug | Hospiz Zug | insieme Cerebral Zug | Jungwacht Blauring | Katholische Kirche | Kantonaler Seniorenverband Zug | KiBiZ Kinderbetreuung Zug | kindLine Familienzentrum | KISS Genossenschaft Zug | Klinik Meissenberg Zug | Lotus Children Projects | NABIA Nachbarschaft Inwil-Arbach | Nachbarschaftshilfe Aegerital | Nez Rouge, Sektion Zug-Innerschweiz | Ökumenische Wegbegleitung Kanton Zug | Pflegezentrum Baar | Pflegezentrum Ennetsee Cham | PluSport Behindertensport Schweiz | Pro Infirmis Uri Schwyz Zug | pro pallium Stiftung | Pro Senectute Kanton Zug | ProArbeit Zug | Procap Zug | RailFair SBB Bahnhofpatenschaften | Reformierte Kirche Kanton Zug | Schule und Elternhaus Kanton Zug | Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV | Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft, Regionalgruppe Zug | Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen (SZB) | Schweizerisches Rotes Kreuz Zug | Seniorenzentrum Mülimatt Oberwil | SKD Schweizer Kader Organisation, Region Zentralschweiz | Spitex Kanton Zug | Sonnenberg Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum | Stiftung Wohnheim Eichholz Steinhausen | Terre des hommes – Kinderhilfe Zug | Tischlein deck dich | Tixi Zug | Tüftellabor Einstein | Verein Frohes Alter und Altersheime Baar | Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug | Verein MUNTERwegs | Verein Therapiehunde Schweiz | Verein Zukunft Kinder Cham | Verkehrs-Club der Schweiz Sektion Zug | Von und Für Laden Baar | Wohn- und Werkheim Schmetterling Cham | WWF Zug | Zuger Kantonaler Frauenbund | Zuger Kantonsspital | Zuger Turnverband | Zuger Vogelschutz | ZugSports | zuwebe Baar

Mitglied bei Benevol Zug werden

Mitglieder beim Verein Benevol Zug sind sowohl Vereine und gemeinnützige Organisationen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten, als auch Privatpersonen und Organisationen, die einen Beitrag zur Förderung der Freiwilligenarbeit leisten möchten. **Unterstützen Sie eine gute Sache und werden Sie Mitglied bei uns! Weitere Informationen und Anmeldung: www.benevolzug.ch**

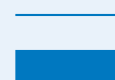
Spendenkonto

Verein Benevol Zug, Zuger Kantonalbank, CH51 0078 7001 4705 7320 9

benevol Zug

Fachstelle für Freiwilligenarbeit
 Schanz 4, 6300 Zug
 T 041 720 45 17
info@benevolzug.ch

benevolzug.ch
facebook.com/benevol.zug
instagram.com/benevolzug



Unterstützt vom
Kanton Zug